

Bauanleitung Sanduhr

1. Füllen Sie den Sanduhrenkörper mit dem Sand mittels einem Trichter. Lassen Sie solange Sand in die Sanduhr laufen, bis Sie Ihre Wunschlafzeit erreicht haben. Den restlichen Sand schütten Sie heraus.
2. Verschließen Sie den Körper mit dem Gummistopfen.
3. Geben Sie etwas Holzkaltleim (schnell bindend) in die vorgeborteten Löcher der beiden Abschlußplatten. Fügen sie auf einer Platte die Säulen ein. Stellen Sie den Glaskörper zwischen die Säulen, der Gummistopfen sollte im Mittelloch verschwinden.
4. Bringen Sie die vorbereitete Abschlußplatte auf die Säulen auf. Sollte der Glaskörper etwas wackeln, müssen Sie die Säulen geringfügig kürzen.

Bitte arbeiten Sie mit Holzkaltleim erst bei Temperaturen ab 16 Grad Celsius.